

221223-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen für thermische Bauphysik – Neubau Kombibad Kehl - Leistungen der Bauphysik, Leistungsphasen 1–8 gemäß Anlage 1 (zu § 3 Abs. 1) Ziffer 1.2.1 HOAI

OJ S 68/2025 07/04/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Technische Dienste Kehl (TDK)

E-Mail: C.Woitschitzky@stadt-kehl.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Kombibad Kehl - Leistungen der Bauphysik, Leistungsphasen 1–8 gemäß Anlage 1 (zu § 3 Abs. 1) Ziffer 1.2.1 HOAI

Beschreibung: Die Stadt Kehl, große Kreisstadt des Ortenaukreises mit rund 38.000 Einwohnern, verfügte über drei kommunale Bäder, davon ein Freibad in der Kernstadt, geschlossen seit 2021, ein Freibad im Kehler Ortsteil Auenheim und ein Hallenbad, das jedoch im Frühjahr 2017 infolge von Gebäudeschäden geschlossen werden musste. Aufgrund der geschätzten baulichen Kosten, der maroden Technik und des nicht mehr zeitgemäßen Ausbaustandes des Hallenbades und dem Kehler Freibad hat der Gemeinderat daraufhin entschieden, von einer unabdingbaren Sanierung der beiden Bäder abzusehen und einen Neubau auf dem Gelände des stillgelegten Freibads in der Kernstadt vorzubereiten. Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat im Juli 2018 den Neubau eines Hallenbades als Kombibad am Standort Freibad Kehl beschlossen. Das Konzept sieht ein familienfreundliches, barrierefreies und wettkampfgerechtes Schul- und Sport-Bad vor, das mit einem 25x16m großen Schwimmerbecken, einem Lehrschwimmbecken und einem Kleinkinderbereich ausgestattet sein soll. Im Freibadbereich soll das alte Schwimmerbecken mit 8 x 50 m Bahnen und der 10 m Sprunganlage reduziert werden, wobei die Möglichkeit zur Durchführung von Schwimmwettkämpfe auf 50 m Bahnen erhalten bleiben soll. Die 10m Sprunganlage sollte durch eine kleinere, mindestens aber einer 1 und 3m Sprunganlage ersetzt werden. Weiter ist auch im Freibereich ein Lehrschwimmbecken und ein Kleinkinderbereich vorgesehen, sowie die Zusammenlegung der Badewassertechnik für ein kombiniertes Frei- und Hallenbad (Kombibad). Auf eine Sprunganlage im Hallenbadbereich und eine angegliederte Saunaeinheit wird verzichtet. Für die Gebäudehülle soll ein Passivhausstandard angestrebt werden, zudem ist ein steuerlicher Verbund mit Energieversorgern von Wärme und/oder Strom angedacht, was bedeutet, dass die Wärmeerzeuger eine höhere Auslegung und eine maximale Ausnutzung der Dachfläche für eine PV-Anlage gegeben sein muss. Der Bauherr legt Äußersten Wert auf eine Nachhaltige und ressourchenschonende Planung und Bauweise weshalb das Schwimmbad in Passivhausstandard errichtet werden soll (Eine Zertifizierung ist nicht angestrebt). Der Neubau des Kombibads, bzw. die Sanierung des Schwimmerbeckens soll in einem Bauabschnitt erfolgen. Die Fertigstellung des Indoor- Bereichs ist für August

2028 vorgesehen, die des Außenbereichs im März 2029 . Für den Neubau sind ca. 5.881 m² BGF mit einem BRI von ca. 26.557 m³ geplant. Der Umgriff der Freianlagenplanung umfasst ca. 27.000 m². Die Ausschreibung für die Objektplanung Gebäude und Innenräume und Freianlagenplanung ist bereits abgeschlossen. Die Meilensteine zur Umsetzung des Projekts sehen vor: - Leistungsbeginn: Januar 2025 // - Baubeginn: Juni 2026 // - Fertigstellung Hallenbad: Aug 2028 // - Fertigstellung Freibad: März 2029 // Die Gesamtkosten des Projektes (KG 200-600) werden auf 33,2 Mio € Brutto geschätzt, und gliedert sich in folgende Aufteilung der KG: - KG 200 480.000 € // - KG 300 18.870.000 € // - KG 400 10.912.000 € // - KG 500 2.941.500 € // - KG 600 € // Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen zu beauftragen: Leistungen der Bauphysik, Leistungsphasen 1–8 gemäß Anlage 1 (zu § 3 Abs. 1) Ziffer 1.2.1 HOAI Die Leistungen werden stufenweise beauftragt. Zunächst werden in der 1. Beauftragungsstufe die Leistungsphasen 1- 3 gemäß § HOAI beauftragt. Die Leistungsphasen 4-8 werden stufenweise abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

Kennung des Verfahrens: 25ec23b9-88d7-4156-b246-856b38552d24

Interne Kennung: Bauphysik

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: -

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kehl

Postleitzahl: 77694

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Kombibad Kehl - Leistungen der Bauphysik, Leistungsphasen 1–8 gemäß Anlage 1 (zu § 3 Abs. 1) Ziffer 1.2.1 HOAI

Beschreibung: Die Stadt Kehl, große Kreisstadt des Ortenaukreises mit rund 38.000 Einwohnern, verfügte über drei kommunale Bäder, davon ein Freibad in der Kernstadt, geschlossen seit 2021, ein Freibad im Kehler Ortsteil Auenheim und ein Hallenbad, das jedoch im Frühjahr 2017 infolge von Gebäudeschäden geschlossen werden musste. Aufgrund der geschätzten baulichen Kosten, der maroden Technik und des nicht mehr zeitgemäßen Ausbaustandes des Hallenbades und dem Kehler Freibad hat der Gemeinderat daraufhin entschieden, von einer unabdingbaren Sanierung der beiden Bäder abzusehen und einen Neubau auf dem Gelände des stillgelegten Freibads in der Kernstadt vorzubereiten. Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat im Juli 2018 den Neubau eines Hallenbades als Kombibad am Standort Freibad Kehl beschlossen. Das Konzept sieht ein familienfreundliches,

barrierefreies und wettkampfgerechtes Schul- und Sport-Bad vor, das mit einem 25x16m großen Schwimmerbecken, einem Lehrschwimmbecken und einem Kleinkinderbereich ausgestattet sein soll. Im Freibadbereich soll das alte Schwimmerbecken mit 8 x 50 m Bahnen und der 10 m Sprunganlage reduziert werden, wobei die Möglichkeit zur Durchführung von Schwimmwettkämpfe auf 50 m Bahnen erhalten bleiben soll. Die 10m Sprunganlage sollte durch eine kleinere, mindestens aber einer 1 und 3m Sprunganlage ersetzt werden. Weiter ist auch im Freibereich ein Lehrschwimmbecken und ein Kleinkinderbereich vorgesehen, sowie die Zusammenlegung der Badewassertechnik für ein kombiniertes Frei- und Hallenbad (Kombibad). Auf eine Sprunganlage im Hallenbadbereich und eine angegliederte Saunaeinheit wird verzichtet. Für die Gebäudehülle soll ein Passivhausstandart angestrebt werden, zudem ist ein steuerlicher Verbund mit Energieversorgern von Wärme und/oder Strom angedacht, was bedeutet, dass die Wärmeerzeuger eine höhere Auslegung und eine maximale Ausnutzung der Dachfläche für eine PV-Anlage gegeben sein muss. Der Bauherr legt Äußersten Wert auf eine Nachhaltige und ressourchenschonende Planung und Bauweise weshalb das Schwimmbad in Passivhausstandard errichtet werden soll (Eine Zertifizierung ist nicht angestrebt). Der Neubau des Kombibads, bzw. die Sanierung des Schwimmerbeckens soll in einem Bauabschnitt erfolgen. Die Fertigstellung des Indoor- Bereichs ist für August 2028 vorgesehen, die des Außenbereichs im März 2029 . Für den Neubau sind ca. 5.881 m² BGF mit einem BRI von ca. 26.557 m³ geplant. Der Umgriff der Freianlagenplanung umfasst ca. 27.000 m². Die Ausschreibung für die Objektplanung Gebäude und Innenräume und Freianlageplanung ist bereits abgeschlossen. Die Meilensteine zur Umsetzung des Projekts sehen vor: - Leistungsbeginn: Januar 2025 // - Baubeginn: Juni 2026 // - Fertigstellung Hallenbad: Aug 2028 // - Fertigstellung Freibad: März 2029 // Die Gesamtkosten des Projektes (KG 200-600) werden auf 33,2 Mio € Brutto geschätzt, und gliedert sich in folgende Aufteilung der KG: - KG 200 480.000 € // - KG 300 18.870.000 € // - KG 400 10.912.000 € // - KG 500 2.941.500 € // - KG 600 € // Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen zu beauftragen: Leistungen der Bauphysik, Leistungsphasen 1–8 gemäß Anlage 1 (zu § 3 Abs. 1) Ziffer 1.2.1 HOAI Die Leistungen werden stufenweise beauftragt. Zunächst werden in der 1. Beauftragungsstufe die Leistungsphasen 1- 3 gemäß § HOAI beauftragt. Die Leistungsphasen 4-9 werden stufenweise abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

Interne Kennung: Bauphysik

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kehl

Postleitzahl: 77694

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: — Beauftragungsstufe 1: Leistungsphasen 1-3 gemäß HOAI — Beauftragungsstufe 2: Leistungsphasen 4 gemäß HOAI — Beauftragungsstufe 3: Leistungsphasen 5-8 gemäß HOAI — Besondere Leistungen siehe Honorarformblatt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot - Gewichtung 40%

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personelle Besetzung - Gewichtung 60%

Beschreibung: Personelle Besetzung - Projektleitung - Stellvertr. Projektleitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: — Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). — Bieter und Bewerber können die Unwirksamkeit eines Vertragsschlusses feststellen lassen, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen die Informations- und Wartepflicht aus § 134 GWB verstoßen hat oder der Auftrag rechtswidrig ohne vorherige Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben wurde. Wurde der Bewerber / Bieter ohne Vorabinformation direkt durch den öffentlichen Auftraggeber informiert oder die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, muss er einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Tagen einlegen, selbst bei unterbliebener Information jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss (§ 135 Abs. 2, Abs. 1 GWB). Neben den vorgenannten Rechtsbehelfsfristen sind folgende Rügefristen zu beachten: — Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). — Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der

Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Technische Dienste Kehl (TDK)

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: GSA Körner GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Bauphysik

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Bauphysik

Datum der Auswahl des Gewinners: 21/03/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 03/04/2025

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Technische Dienste Kehl (TDK)

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Technische Dienste Kehl (TDK)

Registrierungsnummer: 0000

Postanschrift: Rathausplatz 2

Stadt: Kehl

Postleitzahl: 77694

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

E-Mail: C.Woitschitzky@stadt-kehl.de

Telefon: 07851 88-4650

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av246f1c-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: 000
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: GSA Körner GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE312874963
Postanschrift: Buchbrunnleweg 41
Stadt: Reichenau
Postleitzahl: 78479
Land, Gliederung (NUTS): Konstanz (DE138)
Land: Deutschland
E-Mail: info@gsa-koerner.de
Telefon: 07531 804 55 05

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 643b346a-59d1-42b0-a78c-9d5e2dce82bd - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/04/2025 14:13:36 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 221223-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 68/2025

Datum der Veröffentlichung: 07/04/2025